

Merkblatt: BR_44 Kohlestaub

Decodertyp LokSound 5 micro

Adresse 17

Hersteller Roco

Projektnummer ZIMO-Decoder

Projektversion V3-R3



Die im Einheitslok-Programm der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft für schwere Güterzüge vorgesehene fünffach gekuppelte Dampflok erhielt die Baureihenbezeichnung 44 zugeteilt. Ab 1926 entstanden bis zum Ende des 2. Weltkrieges insgesamt 1989 Loks. Die 1910 PS starken und 80 km/h schnellen Dreizylinderloks erwiesen sich als sehr leistungsfähig und konnten sich bei beiden deutschen Staatsbahnen bis 1978 (DB) beziehungsweise 1986 (DR) im Betriebsdienst halten. Die DB rüstete ab 1955 insgesamt 36 Loks mit Ölhaupfeuerung aus, wodurch die Leistung auf 2100 PS stieg. Bei der DR musste das Lokpersonal oft minderwertige Braunkohle verfeuern, weshalb man 95 Maschinen auf Ölhaupfeuerung und 22 weitere auf Kohlenstaubfeuerung umrüsten ließ.

Taste	Funktion	Soundslots	Lautstärke CVs	Lautstärke Werte
F0	Licht Vorne	16	379	5
F1	Fahrgeräusch ein/aus	1, 2, 28, 32	259, 267, 475, 507	128, 128, 15, 3
F2	Pfeife	3	275	128
F3	Pfeife	4	283	128
F4	AUX 1	5	291	25
F5	Schaffnerpfeiff			
F6	Rangierlicht			
F7	Luftpumpe	15	371	45
F8	Injectör			
F9	Überdruckventil	9	323	55
F10	Brenner	10	331	48
F11	Entkuppeln	8	315	70
F12	Ankuppeln			
F13	Entwässern	13	355	50
F14	Lautlos	7	307	70
F15	Rangiergang			
F16	Rangierfunk	12	347	128
F17	Weichenrattern	25	451	50
F18	Pfeife	14	363	60
F19	Zugbremse	21	419	32
F20	Wasser tanken	20	411	40
F21	Hilfsbläser	18	395	70

F22	Zugbremse	19	403	75
F23	Bremsverzögerung an/aus			
F24	Lautstärke leiser	6	299	48
F25	Lautstärke lauter	11	339	35
F26	Lichtmaschine			
F27	Ankuppeln mit			
F28	Nicht belegt			
F29	Nicht belegt	27	467	48
F30	Nicht belegt	26	459	32
F31	Nicht belegt	17	387	45